

Kostenfreie Workshops für weiterführende Schulen

Klima- und Umweltthemen

in Kooperation mit dem Kreis Ostholstein



Klimagerechtigkeit

Das Klima ändert sich. Kein Land, keine Gemeinschaft bleibt von ihm verschont, doch die Hauptlast tragen die Länder des Globalen Südens. Sie sind viel härter von den Folgen des Klimawandels betroffen. Ungleichheiten gibt es auch zwischen Reichen und Armen, Männern und Frauen, älteren und jüngeren Generationen. Der Klimawandel verschärft soziale Ungleichheiten und gefährdet Leben. Der gesamte afrikanische Kontinent ist für 4% der weltweiten CO₂-Emissionen verantwortlich, die Länder des Kontinents sind aber proportional viel stärker vom Klimawandel betroffen. Wir thematisieren die Folgen des Klimawandels für die Menschen im Globalen Süden.



Austausch über Klimagerechtigkeit & Klimawandelfolgen mit dem Globalen Süden

Der Klimawandel kennt keine Grenzen und betrifft ausnahmslos alle Menschen. Doch Folgen wie Überschwemmungen, Versalzung des Trinkwassers und Dürren treffen vor allem Menschen im Globalen Süden. Mit dem Austauschformat *BtE chat* können Teilnehmende ins Gespräch mit Vertreter*innen aus dem Globalen Süden kommen. Sie lernen andere Alltagsperspektiven kennen und diskutieren gemeinsam, was zu einer klimagerechteren Welt beiträgt.

Das Angebot richtet sich an SuS ab der 9. Klassenstufe und eignet sich besonders im Rahmen von Projekttagen und fächerübergreifendem Unterricht.



Weg des T-Shirts - Fashion & Future

Im Schnitt kauf jede*r Deutsche 40-70 neue Kleidungsstücke pro Jahr. Was passiert mit all der Kleidung, die wir nicht mehr tragen? Und was haben unsere Altkleider mit dem Globalen Süden zu tun. Über 20.000 verschiedene Chemikalien werden in der Textilindustrie eingesetzt, weltweit sind 30% des Chemikalieneinsatzes auf die Textilindustrie zurück zu führen. Der Aralsee ist ausgetrocknet und täglich werden Lebensgrundlagen zerstört. Wir begeben uns in dem Workshop auf die Spuren, die unsere Kleidung - auch als Altkleider- weltweit hinterlässt.





Klimafrühstück

Der Workshop befasst sich mit unserer Ernährung, dem Klima und den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Was für Auswirkungen haben unsere Essgewohnheiten auf das Klima und Menschen in Ländern des Globalen Südens? Methodenreich lernen die SuS den Zusammenhang während eines gemeinsamen Frühstücks kennen.

Während des Projekttags wird gemeinsam gefrühstückt. Die Zutaten für das gemeinsame Frühstück werden im Voraus von Referent*innen zusammengestellt, da konkret mit den Nahrungsmitteln während der Veranstaltung gearbeitet wird, um globale Zusammenhänge aufzuzeigen.



Klima & Ernährung

Die Workshopteilnehmenden befassen sich mit ökologischen und sozialen Auswirkungen der konventionellen Nahrungsmittelproduktion und mit Ursachen von Lebensmittelverschwendungen. Anhand einzelner Nahrungs- und Genussmittel (wie z. B. Kakao, Rindfleisch, Palmöl) werden globale Zusammenhänge und die Wirkung auf den Klimawandel aufgezeigt sowie deren CO₂-Bilanzen kennengelernt. Die eigene Rolle als Konsument*in wird reflektiert und Handlungsoptionen erarbeitet. Außerdem können SuS mit Methoden aus dem Bildungskonzepts des "Weltacker 2 Go" interaktiv Themen wie globale Landwirtschaft, Ackerflächennutzung, Ernährungssicherheit und Klimawandel vertiefen.



Akku leer - die Wertschöpfungskette unserer Smartphones

Das Smartphone ist unser täglicher Begleiter. Ca. 21 Millionen Smartphones wurden 2023 allein in Deutschland verkauft und etwa 95% aller Jugendlichen hier besitzen ein Smartphone (Stand 2025). Gemeinsam wird der Herstellungsprozess unserer Smartphones erarbeitet. Welche Ressourcen stecken in den Geräten und woher kommen sie? Wie gehen wir mit unseren Handys um und wie können wir in diese globale Wertschöpfungskette eingreifen?

Am Beispiel des Smartphones werden die Folgen des Rohstoffabbau und der Produktion beleuchtet. Auf Basis des Erlernten werden Handlungsoptionen für den eigenen Konsum diskutiert.



Klima-Rallye

Was hat der Schlossgarten in Eutin mit dem Klimawandel zu tun? An welchen anderen Ecken unserer Stadt sind die Ursachen und Auswirkungen der Klimakrise erfahrbar? Die multimediale GPS-Rallye bietet Antworten auf diese Fragen. Die Teilnehmenden bekommen Hintergrundwissen, begeben sich auf die Suche nach Koordinaten und müssen in Teams Aufgaben lösen. Sie werden angeregt, ihre eigenen Konsumgewohnheiten zu reflektieren und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Die Tablets werden gestellt.

Dank der finanziellen Unterstützung durch das Klimaschutzmanagement des Kreises Ostholstein können wir die Workshops im Rahmen eines begrenzten Kontingents für Schulen im Kreis Ostholstein kostenfrei durchführen. Wir freuen uns auf spannende Workshops mit Ihnen und Ihren Schüler*innen.

Kontakt

Regionale Bildungsstelle

»Bildung trifft Entwicklung« des Bündnis Eine Welt
Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

Sophienblatt 100
24114 Kiel | bte@bei-sh.org
Tel: 0431-67939903
www.bei-sh.org/bildung-trifft-entwicklung

Gefördert von

ENGAGEMENT
GLOBAL

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Die veröffentlichte Organisation ist als Herausgeberin für den Inhalt allein
verantwortlich und spiegelt nicht die Ansichten des BMZ wider.